

Dr. Günter Strauch

Leiter des Fachhochschul-Studienganges
Europäische Wirtschafts- und Unternehmensführung

Wohlmutstraße 22
1020 Wien

Tel. 720 12 86 20

Zusammenstellung: Lehrtätigkeit

Wirtschaftsuniversität Wien

Lehrauftrag am Forschungsinstitut für Genossenschaftswesen,
Leitung: a.o. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Kemmetmüller
Thema: Strategische Erfolgsfaktoren von (Konsum-)Genossenschaften

Semesterwochenstunde im Semester	SWS
SoSe 1994	1
WS 1994/95	1
SoSe 1996	2

Fachhochschul-Studiengang

Europäische Wirtschafts- und Unternehmensführung (EWUF)

Lektor: Deutsch, Kommunikation und Verhandlungsführung

WS 1996/1997	2
SoSe 1997	1
WS 1997/1998	3
SoSe 1998	1
WS 1998/1999	3
SoSe 1999	1
WS 1999/2000	3
SoSe 2000	1
WS 2000/2001 (bereits abgeschlossen bis 30.11.2000)	2

SUMME (WU und EWUF)	21
----------------------------	-----------

Weitere Lehrtätigkeit in EWUF: Workshops mit Schwerpunkt Persönlichkeitsbildung und Managementpraxis (entspricht ca. 1 SWS pro Semester vom WS 1996 bis zum SoSe 2000, also insgesamt weitere 8 SWS)

Mehrjährige Lehrtätigkeit am Pädagogischen Institut der Stadt Wien bis 1997 (Psychoanalytisch orientierte Erziehungslehre für Kindergärtnerinnen) sei hier der Vollständigkeit halber erwähnt.

Dr. Günter Strauch

Leiter des Fachhochschul-Studienganges
„Europäische Wirtschafts- und Unternehmensführung“

Curriculum vitae

Geburtstag und -ort: 14. Oktober 1943, Mödling b. Wien
Wohnhaft: 1190 Wien, Heiligenstädter Str. 131-135/4/12
Ich bin seit 1967 verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne.

Schule/Ausbildung:

1949-1953	Volksschule in Ebergassing
1953-1957	Hauptschule Gramatneusiedl, Expositur Ebergassing, ab Mai 1955 Hauptschule Mödling
1957-1962	Bundeslehrerbildungsanstalt in Wien I, Hegelgasse 12
1962-1967	Studium der Pädagogik an der Universität Wien, Promotion
1962-1964	Weiterbildung als Volksschullehrer, Lehrbefähigungsprüfung
ab 1966	verschiedene Kurse und Seminare, berufsbegleitend

Berufslaufbahn:

November 1962 bis August 1966: Arbeit als Volksschullehrer, Stadtschulrat für Wien

September 1966 bis Juni 1996: Arbeit in der österreichischen Konsumgenossenschaftsbewegung (Konsumverband, Konsum Österreich). Wichtige Abschnitte:

- ab 1966: Ausarbeitung und Korrektur von Fernunterrichtsmaterialien, Lehrtätigkeit
- ab 1969: primus inter pares einer Leitungsgruppe des Bildungsinstitutes der Bewegung
- 1979-1985: Abteilungsleiter (Konsum Österreich)
- ab 1985: kurzzeitig Leitung der Lehrlingsschule, dann Leitung einer neu geschaffenen Abteilung Bildung 2 (Führungskräfte-Aus- und -Weiterbildung)
- ab November 1989: Leiter der zusammengeführten Bildungsabteilungen und ab 1990 im Aufbau des Personalmanagements tätig
- Zwischen 1966 und 1990 umfangreiche Lehrtätigkeit in der Konsumgenossenschaftsbewegung, Teilnahme an internationalen Kongressen usw.
- ab April 1992: Mitarbeit im Konsumverband, verschiedene Tätigkeiten, u. a. Mitarbeit mit dem Vorgesetzten, der nach seiner Habilitation über mehr als 10 Semester hindurch eine Gastprofessur an der Wirtschaftsuniversität Wien wahrnahm, Lehrtätigkeit, Betreuung von Übungen, Seminaren und Diplomarbeiten (Teilzeitanstellung)

1966 bis 1996: Neben dem Hauptberuf war ich (betreut vor allem durch das BFI) im In- und Ausland tätig als Management- und Rhetoriktrainer, habe u. a. an Volkshochschulen Lernberatung durchgeführt und für Firmen psychologische Gutachten erstellt.

ab August 1996: Leiter des Fachhochschul-Studienganges „Europäische Wirtschafts- und Unternehmensführung“ (Vollzeitanstellung) der bfi Wien Fachhochschul-Studiengangsbetriebs Ges.m.b.H., 1020 Wien

Dr. Günter Strauch

Leiter des Fachhochschul-Studienganges
„Europäische Wirtschafts- und Unternehmensführung“

Publikationen

Pädagogik – Erziehung – Psychoanalyse, 1976

Verstehen und erziehen (gemeinsam mit Sylvia Zwettler), 1980

Das Buch führte zur Mitgestaltung einer vierteiligen Fernsehserie: Eltern-Kind-Tagebuch.

Erziehung zum selbständigen Denken, 1985

Ein umfangreicher Beitrag in: Rett/Kohlmann/Strauch: Linkshänder – Analyse einer Minderheit, 1973

Mein Verlag war: Jugend & Volk, Wien.

Ein Beitrag in: A. E. Rauter (Hrsg.): Genossenschaftliches Management, Service Fachverlag, Wien, 1993; mein Thema: Personalmanagement

Ein Beitrag in Vorbereitung (erscheint im Dez. 2000 in einer Festschrift für Univ.-Prof. Wolfgang Kemmetmüller):

„Berufstätige lernen – Lernen als Bildungs- und Ausbildungsprozess aus der Sicht einer Fachhochschule“

Verschiedene kleinere Beiträge (Aufsätze) zu Fragen der Erwachsenenbildung und der Psychoanalytischen Pädagogik seit 1973.